

Kurzskizze Karg Campus Kita Niedersachsen

Qualifizierung und Entwicklung von Kindertageseinrichtungen zur inklusiven und vielfaltsorientierten Begabungs- und Begabtenförderung in Niedersachsen

in Kooperation von der Karg-Stiftung und dem nifbe

Laufzeit: 01.10.2021 bis 31.12.2025

Das Projekt und seine Ziele

Bildungs- und Begabungsgerechtigkeit lassen sich erwiesenermaßen wirksam stärken, indem die Begabungen aller Kinder frühzeitig erkannt und über ihre gesamte Bildungsbiographie hinweg gefördert werden. Hierbei spielen Kindertageseinrichtungen eine entscheidende Rolle, denn Benachteiligungen kann in diesen Altersgruppen besonders wirksam begegnet werden.

Anliegen von Karg Campus Kita Niedersachsen ist es daher, starke Strukturen in der Begabungs- und Begabtenförderung auch für die Bereiche der Frühpädagogik auszubauen. Unter der Zielperspektive, der früh einsetzenden und durchgängigen inklusiven Begabungsförderung soll hierfür ein institutionsübergreifendes und nachhaltiges Netzwerk aufgebaut werden. Im Rahmen des Projektes werden die teilnehmenden Einrichtungen daher bei der Entwicklung eines begabungsfördernden inklusiven Profils unterstützt sowie die Fachkräfte intensiv qualifiziert, begleitet und miteinander vernetzt.

Das Projekt soll 2021 mit acht niedersächsischen KiTas starten und ist mit seinen Komponenten Fortbildung, Prozessbegleitung und Vernetzung auf fünf Jahre angelegt.

Übergeordnete Projektziele sind:

- Die Begabungen aller Kinder werden unabhängig von ihrer sozialen, ökonomischen und/oder kulturellen Herkunft erkannt und individuell gefördert.
- Entwicklung von Kindertageseinrichtungen als begabungsförderliche Institutionen.
- Kontexte werden als begabungsförderliche Lernumgebungen verändert, sodass alle Kinder sich entsprechend ihrer Begabungen entwickeln und entfalten können.
- Kinder werden durch ein begabungsgerechtes Bildungssystem besser und in der Breite erreicht.
- Kinder (mit hoher kognitiver Begabung) erleben einen passgerechten Übergang von der Kita in die Grundschule und werden begabungsförderlich begleitet.

Die langfristige Perspektive des Projektes verfolgt das Ziel Kitas an unterschiedlichen Standorten in Niedersachsen zu regionalen Kompetenzzentren der inklusiven Begabungs- und Begabtenförderung zu qualifizieren.

Zur Zielerreichung werden Grundlagen und Theorien zu folgenden Themen bearbeitet: Begabungsverständnis, besondere Begabungen erkennen und fördern, frühpädagogische Diagnostik, Gestaltung von Lernumgebungen, Beraten und Begleiten von Familien, Übergänge zwischen Kita und Grundschule gestalten.

Die Projektpartner

DIE KARG-STIFTUNG UND DAS KARG CAMPUS KITA KONZEPT

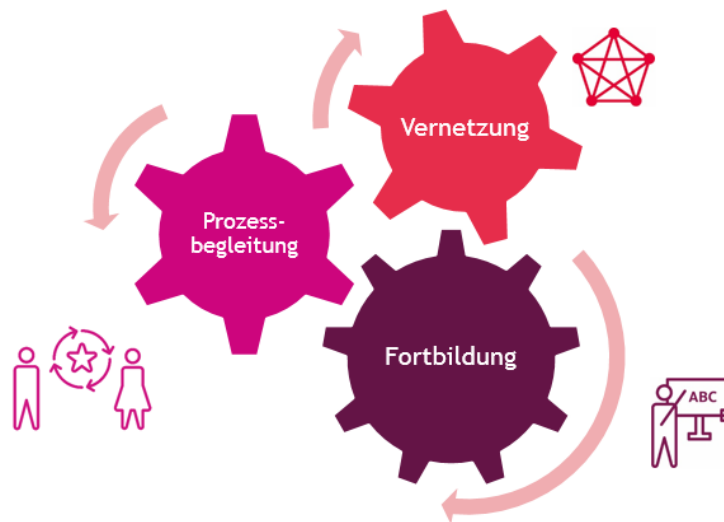
Die Karg-Stiftung steht seit 1989 allgemein für die Berücksichtigung des hochbegabten Kindes im Bildungssystem und sorgt sich insbesondere um die inklusive Begabungs- und Begabtenförderung und die Bearbeitung der Gerechtigkeitsfragen der Begabtenförderung. Mit ihrer 30-jährigen Erfahrung hat die Karg-Stiftung bereits in 14 Bundesländern Bildungslandschaften mitgestaltet - darunter nimmt Niedersachsen qualitativ und quantitativ seit jeher für den Kitabereich mit der Kita „Haus für inklusive Begabungs- und Begabtenförderung“ des CJDs in Hannover einen Schwerpunkt ein. Diese langjährige Erfahrung und Expertise, was wirksame und nachhaltige Gestaltung allgemein von Kindertageseinrichtungen in der Begabungs- und Begabtenförderung braucht, hat die Karg-Stiftung in Kooperation mit ihren Partnerinnen und Partnern in Fachpraxis und Fachwissenschaft im **Karg Campus Kita** Konzept niedergelegt. Karg Campus kombiniert die Komponenten Fortbildung, Prozessbegleitung und Netzwerkentwicklung in einem systematischen Konzept.

NIEDERSÄCHSISCHES INSTITUT FÜR FRÜHKINDLICHE BILDUNG UND ENTWICKLUNG (NIFBE)

Das nifbe hat sich in den letzten Jahren mit seiner dezentralen Struktur im Flächenland Niedersachsen als leistungsstarkes Bindeglied zwischen Forschung und Praxis etabliert. Wichtige Zugänge sind dabei die Unterstützung des Feldes über die Qualifizierung und Professionalisierung des pädagogischen Fachpersonals sowie die Vernetzung der Akteure im Feld der frühkindlichen Bildung.

In den Jahren 2008 bis 2015 hat das nifbe über seine Forschungsstelle Begabungsförderung Bedingungen und Hintergründe erforscht, die dazu beitragen, dass Kinder ihr Begabungspotential bestmöglich entfalten können. Der Fokus lag dabei nicht primär auf der Förderung hochbegabter Kinder. Vielmehr war hier ein breiter, dynamischer Begabungsbegriff grundlegend. So wurden Begabungen von Kindern im Rahmen der Arbeit in der Forschungsstelle als vielfältig, ganzheitlich und veränderbar betrachtet. Dabei fächerten sich „individuelle Förderung“, „Selbstkompetenzförderung“, „pädagogische Beziehung“ und „professionelle pädagogische Haltung“ als zentrale Dimensionen der Begabungsförderung heraus, die im Rahmen der Professionalisierungsdebatte besondere Beachtung finden sollten. Weitere Expertise des nifbe liegt in Angeboten zur selbstreflexiven Auseinandersetzung mit der eigenen professionellen pädagogischen Haltung für Fachkräfte.

3 PROJEKTKOMPONENTEN VON KARG CAMPUS KITA NIEDERSACHSEN



Auf Grundlage dieser drei Projektkomponenten basiert die folgende Projektstruktur:

Karg Campus Projektveranstaltungen innerhalb der Projektlaufzeit 2021-2025			
Angebot	Anzahl	Teilnehmer*innen	Ort
Intensivkurse	6	Kompetenzteams der Kitas (2-3 TN je Institution verbindlich)	zentral
Netzwerktagungen	4	z.B. Expertennetzwerk, Schulen und Kooperationspartner	zentral
Leitungsforen	4	Leitungen der Kitas	zentral
Kitainterne Fortbildungen	3 pro Kita	Gesamtteam der Kitas	vor Ort
Prozessbegleitung durch nifbe	Situationsanalyse und Auswertungsgespräch danach 2 Prozessbegleitungen pro Einrichtung und Jahr	Team und Leitung der individuellen Einrichtung	vor Ort
Reflexionstreffen für Prozessbegleiter*innen	4	Prozessbegleiter*innen des nifbe und KST	zentral

WISSENSCHAFTLICHE BEGLEITUNG

Das Projekt wird wissenschaftlich evaluiert.

ANSPRECHPARTNER*INNEN IN DER KARG-STIFTUNG:

Dr. Nadine Seddig, Ressortleitung Kita: 069/874 027-24,
nadine.seddig@karg-stiftung.de

ANSPRECHPARTNER*INNEN IM NIFBE:

Dr. Karsten Herrmann, stellv. Geschäftsführer: 0541/580 545 72
karsten.herrmann@nifbe.de